

Mi., 3. Dezember 2025 | 18 bis 19.30 Uhr

Leitung: Astrid Lange und Hanne Finke

**Bücher im Kontext von Nigeria**

Afrika kein Land? Nigerianische Autorinnen und Autoren? Entdecken Sie mit uns Nigerias reiche Literatur und kommen Sie miteinander ins Gespräch zum WGT-Land 2026. Eine Vielzahl neuer Perspektiven wird sich eröffnen.

Mi., 14. Januar 2025 | 18 bis 19.30 Uhr

Leitung: Susanne Paul

**Traditionsreiche Kunst in Nigeria**

Der Kolonialismus hat die Kulturen und Geschichten kolonialisierter Völker massiv unterdrückt und weitestgehend ausgelöscht. Nigerianische Künstlerinnen wie Ngozi Ajah Schommers, Otobong Nkanga oder Afopefoluwa Ojo spüren diesen verloren gegangenen Traditionen nach und interpretieren sie neu. So geben sie Betrachter\*innen Möglichkeiten, sich zu identifizieren und wieder zu verwurzeln. Bei der Betrachtung ihrer Kunstwerke tun sich für die Betrachterin neue Welten auf.



**Weitere digitale Angebote aus anderen Landeskirchen:**

**Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V.**

Do., 09.10.25 | 18.30 Uhr

*Let the spirit move – musikalische Begegnung mit Nigeria*

> Anmeldung

Mo., 10.11.25 | 19 – 20.30 Uhr

*„Ich wollte ein besseres Leben - für mich und meine Familie“.*

**Menschenhandel in Europa**

> Anmeldung

**Evangelische Frauen in Baden**

Do., 13.11.25 | 19 – 20.30 Uhr

*Live aus Nigeria – meine neue Heimat.*

Mit Dipl.-Theologin Elisabeth Omar in Abuja, Nigeria

> Anmeldung

**Evangelische Frauen in Württemberg**

Mi., 28.01.26 | 18 - 20 Uhr

*„WGT mit Kindern und Familien feiern“ – Teil 1*

> Anmeldung

Do., 12.02.26 | 18.30 – 20.30

*„Frauen sind wichtig – in Nigeria und in Deutschland“*

> Anmeldung

**Kontakt und Anmeldung**

[www.formulare-e.de/f/fortbildungenweltgebetstag-2026](http://www.formulare-e.de/f/fortbildungenweltgebetstag-2026)



Dorothea Rubarth  
Tel.: 0511 1241-547  
E-Mail: dorothea.rubarth@evlka.de

Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers  
Service Agentur Generationen und Geschlechter  
Evangelische Frauen\*  
Postfach 265 | 30002 Hannover



**Weltgebetstag 2026**

**„Kommt! Bringt eure Last.“**

Fortbildungen zur Vorbereitung



**EVANGELISCHE ERWACHSENENBILDUNG NIEDERSACHSEN**

**EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS**

Service Agentur Generationen und Geschlechter

Verantwortlich: Susanne Paul, Service Agentur Generationen und Geschlechter; Titelbild: Restfor the Weary, Gift Amarachi Ottah © World Day of Prayer International Committee; Fotos außen: Namso-Ukpanah, unsplash.com; Abraham Eli, unsplash; Fotos innen v.l.n.r.: Albrecht Ebertshäuser; Katie Reimer; Albrecht Ebertshäuser; Julia Krojer; Michael Awala, unsplash.com; Albrecht Ebertshäuser; Layout und Druck: Service Agentur, gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier

## „Kommt! Bringt eure Last.“

Das Motto des Weltgebetstages 2026, „Kommt! Bringt eure Last.“, stammt aus Nigeria und wurde von der nigerianischen Künstlerin Gift Amarachi Ottah künstlerisch umgesetzt. Es spiegelt nicht nur Hoffnung wider, sondern auch die alltäglichen Herausforderungen und Sorgen, mit denen viele Menschen in Nigeria konfrontiert sind. Das Land, das mit über 230 Millionen Einwohnern eine beeindruckende Vielfalt an Kulturen, Sprachen und Religionen aufweist, ist gleichzeitig von Spannungen und blutigen regionalen Konflikten geprägt. Besonders auf dem Land tragen Frauen ihre Lasten buchstäblich auf dem Kopf, doch ebenso existieren unsichtbare Belastungen wie Armut und Gewalt.

Nigeria ist ein aufstrebendes Schwellenland mit einem wachsenden wirtschaftlichen Potential, von dem jedoch nur wenige profitieren. Diese komplexen Themen werden in unseren Fortbildungen ausführlich behandelt, um im Rahmen der Weltgebetstags-Gottesdienste besser informiert und mit einer tieferen Verbundenheit im Gebet zusammenzukommen.

Der Weltgebetstag 2026 wird weltweit am Freitag, den 6. März, gefeiert. Die Liturgie gibt den nigerianischen Schwestern aus verschiedenen geografischen und sozialen Kontexten Raum, ihre Erfahrungen zu teilen. Sie berichten von den alltäglichen Belastungen und Traumata, die sie körperlich, emotional und spirituell erleben, und erzählen, wie sie im Glauben „Ruhe und Kraft für die Seele“ finden. Dabei ist in der gesamten Liturgie spürbar, wie lebendig und intensiv die Gottesdienste in Nigeria gefeiert werden.



## Fortbildungstermine

### Uelzen | Woltersburger Mühle

**Fr. 14. November, 15 Uhr bis Sa. 15. November, 17 Uhr**  
Leitung: Friederike Goedicke und Team Sprengel Lüneburg  
Kosten: 125 Euro



### Hannover | ver.di-Höfe

**Sa., 15. November | 10 bis 17 Uhr**  
Leitung: Ulrike Stöhr, Rita Steinbreder und ökum. Team  
Kosten: 20 Euro

### Leer | Jugendherberge Leer

**Fr., 21. bzw. Sa. 22 November | 9.30 bis 17 Uhr (Programm an beiden Tagen identisch)**  
Leitung: ökum. Team, Rita Steinbreder, Elke Postma und Elena Telkmann  
Kosten: 20 Euro

### Verden/Aller | Begegnungszentrum St. Nikolai

**Sa., 22. November | 9 bis 17 Uhr**  
Leitung: Friederike Goedicke und Team  
Kosten: 20 Euro

### Oese | Freizeit- und Begegnungsstätte

**Sa., 10. Januar 2026 | 10 bis 17 Uhr**  
Leitung: Frauke Möller und Team  
Kosten: 20 Euro



## Digitale Abend-Fortbildungen

Kompakte Fortbildungen am Abend für alle, die an den präsenten Terminen nicht können, oder um die Erkenntnisse aus den Tages-Workshops zu vertiefen.

**Dienstag, 11. November 2025**  
Bibelarbeit

**Dienstag, 18. November 2025**  
Gottesdienstgestaltung

Beide Termine finden von 18.00 bis 19.30 Uhr statt. Den Zoom-Link erhalten Sie kurz vor dem jeweiligen Termin per Mail.



## Auf dem Weg zum WGT 2025

Neben unseren Werkstätten bieten wir auch in diesem Jahr einige Zusatzveranstaltungen mit vertiefenden Informationen rund um Nigeria an.

**Mi., 5. November 2025 | 18 bis 19.30 Uhr**

Leitung: Pfarrerin Kirsten Wolandt

### Länderinfo Nigeria

Pfarrerin Kirsten Wolandt lebte von 2001 bis 2008 als Pfarrerin in Nigeria und berichtet an diesem Abend über Ihre Erfahrungen und Anschauungen zum Land. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den Besonderheiten des Landes und rückt besonders die Position der Frauen in den Vordergrund. Dabei kommen auch die starken Gegensätze, die im Land herrschen, zum Ausdruck.

